

118892-2026 - Competition

**Germany – Software programming and consultancy services – Entwicklung Web-Module
Investive Programme für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 5)
OJ S 35/2026 19/02/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Email: agrar2027@leinemann-partner.de

Legal type of the buyer: Public undertaking

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Entwicklung Web-Module Investive Programme für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 5)

Description: Es werden IT-Dienstleistungen sukzessive in sechs Losen vergeben. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 5 – Entwicklung Web-Module Investive Programme für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentlicher Bestandteil ist die Entwicklung neuer und vom heutigen Portal Landwirtschaftsförderung technisch entkoppelter digitaler Antragsstrecken für die investive Agrarförderung sowie Integration einer Vorqualifizierung von Anträgen. Sämtliche Leistungen sind auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung und mithin erst auf gesonderten Abruf/Einzelauftrag hin zu erbringen.

Procedure identifier: 132a749f-931f-42d2-bc69-d1a7f3b41b64

Internal identifier: 936-25

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

Additional classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products , 72211000 Programming services of systems and user software, 72212000 Programming services of application software

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Das zur gesonderten Vergabe vorgesehene Los 6 (Übergreifende Leistungssteuerung durch IT-Service-Integrator) betrifft die Steuerung, Koordination und auch Überwachung der Leistungen und Auftragnehmer der Lose 1 bis 5 im Interesse der Auftraggeberin. Um Interessenskonflikte auszuschließen, gilt insoweit eine Zuschlagslimitierung gem. § 30 VgV. Insbesondere die im Leistungsbild des Loses 6 enthaltenen Überwachungsleistungen verursachen einen Interessenkonflikt zu den Leistungen der übrigen Lose, da die Überwachungsleistung die Leistungen in den übrigen Losen betrifft. Um eine Eigenüberwachung zu vermeiden, erfolgt daher eine Zuschlagslimitierung. Der Anbieter, auf dessen Angebot für das Los 6 der Zuschlag erteilt wird, wird bei der Erteilung des Zuschlages für das hiesige Los nicht berücksichtigt. Ein Unternehmen, auf dessen Angebot in dem hiesigen Vergabeverfahren der Zuschlag erteilt wird, wird spiegelbildlich bei der Erteilung des Zuschlages von Los 6 nicht berücksichtigt. Vorsorglich wird auf § 46 Abs. 2 VgV verwiesen. Dies gilt auch für gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption:

Fraud:

Money laundering or terrorist financing:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Grave professional misconduct:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Business activities are suspended:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Entwicklung Web-Module Investive Programme für die hessische Landwirtschaftsförderung (Los 5)

Description: Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank) fungiert als von der EU-akkreditierte Zahlstelle für die Landwirtschaftsförderung in Hessen. Die WIBank ist Teil der Landesbank Hessen – Thüringen (Helaba). Die Bereitstellung und der Betrieb der für die Landwirtschaftsförderung notwendigen spezialisierten IT-Systeme liegt in der Verantwortung der Helaba. Die Helaba hat die IT-Dienstleistungen für die Landwirtschaftsförderung derzeit an einen Generalunternehmer vergeben. Der Vertrag mit diesem Generalunternehmer endet zum 31.12.2026. Daher werden die IT-Dienstleistungen neu ausgeschrieben. Im Rahmen dieser Ausschreibungen erfolgt ein Wechsel vom heutigen Generalunternehmermodell auf ein Multi-Provider-Modell. Die bisher zentral vom Generalunternehmer erbrachten Leistungen werden dabei aufgeteilt und über sechs fachlich abgegrenzte Lose sukzessive im Wettbewerb ausgeschrieben. Die IT-Systeme der Landwirtschaftsförderung basieren auf einer hochgradig integrierten Architektur, die technische und fachliche Abhängigkeiten zwischen den sechs Losen bedingt. Im Rahmen der Umstellung vom einem Generalunternehmer auf ein Multi-Provider-Modell ist es daher zwingend erforderlich, dass die Dienstleister je Los nicht isoliert agieren, sondern Teil eines integrierten IT-Ökosystems werden. Vorliegend betroffen sind allein die Leistungen zu Los 5 – Entwicklung Web-Module Investive Programme für die hessische Landwirtschaftsförderung. Wesentlicher Bestandteil ist die Entwicklung neuer und vom heutigen Portal Landwirtschaftsförderung technisch entkoppelter digitaler Antragsstrecken für die investive Agrarförderung sowie Integration einer Vorqualifizierung von Anträgen. Sämtliche Leistungen sind auf Grundlage einer Rahmenvereinbarung und mithin erst auf gesonderten Abruf/Einzelauftrag hin zu erbringen. Für die weiteren Einzelheiten wird auf die Anlage I 02 - Anlage 0_Leistungsbeschreibung sowie Anlage I 03 – Anhang 1 zu Anlage 0_Funktionsbeschreibung verwiesen.

Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72200000 Software programming and consultancy services

Additional classification (cpv): 72210000 Programming services of packaged software products , 72211000 Programming services of systems and user software, 72212000 Programming services of application software

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Der Rahmenvertrag wird befristet geschlossen bis zum 31.12.2029. Optional kann der Rahmenvertrag einmalig um ein weiteres Jahr durch die Helaba verlängert werden. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt damit 4 Jahre. Die Verlängerungsoption kann von der Helaba bis 6 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung ausgeübt werden

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Anforderung: Eintragung im einschlägigen Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR Abkommens, in dem das Unternehmen ansässig ist. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung. Nachweis: Eigenerklärung, Anlage 02_Erklärung zur Eignung. Zudem ist der Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, als Anlage beizufügen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: a) Der Bewerber hat eine bestehende und aktuell gültige Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung nachzuweisen. Die Versicherung muss eine Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden pro Versicherungsjahr aufweisen. b) Der Bewerber hat den Nachweis einer bestehenden und aktuell gültigen Vermögensschadenhaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 2 Mio. EUR für Vermögensschäden pro Versicherungsjahr zu erbringen. Besteht eine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen derzeit nicht, genügt die Vorlage einer Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung), dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung vor Leistungsbeginn abgeschlossen und dem Auftraggeber unverzüglich vorgelegt wird. Hierbei handelt es sich jeweils um Mindestanforderungen an die Eignung.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: Es ist eine Eigenerklärung (vgl. Anlage 02_Erklärung_zur_Eignung) mit den folgenden Angaben abzugeben: a) Der jährliche Gesamtumsatz der jeweils letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Durchschnittlicher Gesamtjahresumsatz in Höhe von EUR 1.500.000,- brutto b) Die jährlichen Gesamtumsätze in den Geschäftsbereichen des Auftragsgegenstandes bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Mindestanforderung: Jährlicher Umsatz in Höhe von EUR 750.000,- brutto pro Jahr.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: 1) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über eine hinreichende Kapazität an qualifizierten Fachkräften verfügt, um die geforderten Leistungen im Bereich der Entwicklung moderner (z.B. containerbasierter) Web-Anwendungen auch bei urlaubs- oder krankheitsbedingten Ausfällen sicherstellen zu können. Das Team muss Expertise in modernen Web-Technologien (Frontend- und Backend-Entwicklung), Containertechnologien, Schnittstellenentwicklung sowie Erfahrung in agilen Entwicklungsmethoden aufweisen. Mindestanforderung: Der Bewerber muss über einen Pool von mindestens 5 FTE (Full Time Equivalents) qualifizierten Entwicklern verfügen. 2) Nachweis: Vorlage einer Eigenerklärung (Anlage 02_Erklärung zur Eignung), die die Anzahl der verfügbaren Fachkräfte in „Vollzeitäquivalenten“ (FTE) für den Bereich der Entwicklung containerbasierter Web-Anwendungen zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags ausweist. Die Eigenerklärung muss folgende Mindestangaben enthalten: • Gesamtzahl der qualifizierten Entwickler/Architekten • Bestätigung, dass diese Fachkräfte über Kenntnisse in den relevanten Technologien verfügen. Die Eigenerklärung muss folgende Mindestangaben enthalten: • Gesamtzahl der qualifizierten Entwickler/Architekten. • Bestätigung, dass diese Fachkräfte über Kenntnisse in den relevanten Technologien (Systemintegration, Entwicklung webbasierter Anwendungen) verfügen. 3) Auswahlkriterien: Der öffentliche Auftraggeber bewertet die Anzahl der FTE der qualifizierten Fachkräfte quantitativ: • Werden 5-7 FTE qualifizierte Fachkräfte angegeben, so erhält der Bewerber 5 Punkte. • Werden 8-11 FTE qualifizierte Fachkräfte angegeben, so erhält der Bewerber 8 Punkte. • Bei Vorliegen von 12 oder mehr FTE qualifizierter Fachkräfte, erhält der Bewerber die Maximalpunktzahl von 10 Punkten. 4) Gewichtungsfaktor 15
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards
Description of selection criterion: Nachweis der Einhaltung der Sicherheitsstandards nach ISO 27001 bzw. hierzu alternativ des IT-Grundschatzes nach BSI (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) (Nachweis über Vorlage von Kopie/Scan des Zertifikats). Liegt keine Zertifizierung vor, ist der Sicherheitsstandard nach ISO 27001 bzw. die Einhaltung des IT-Grundschatzes nach BSI durch eine Eigenerklärung zu bestätigen, die dem Teilnahmeantrag beizufügen ist. Die Eigenerklärung muss die Versicherung enthalten, dass für alle in der Zuständigkeit des Bieters abgearbeiteten Leistungen der IT-Grundschatz nach BSI bzw. die Einhaltung der Sicherheitsstandards gemäß ISO 27001 gewährleistet werden. Sofern der Bereich, der zur Erbringung der Leistungen herangezogen wird, im betroffenen Unternehmen von anderen, nicht betroffenen Bereichen abgeteilt werden kann, ist nur für diesen Bereich die Einhaltung und die Standards gemäß ISO 27001 bzw. des IT-Grundschatzes nach BSI zu gewährleisten. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung an die Eignung.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Allgemeine Hinweise und Bewertungsmaßstab sämtlicher Referenzen (Referenzübergreifend): 1) Eine Referenz ist nur vollständig und im Rahmen der Eignungsprüfung verwendbar, wenn diese alle (!) abgefragten Angaben enthält. Geforderte Beschreibung der jeweiligen Referenz: (i) Benennung der Referenz (ii) Benennung der Auftraggeberorganisation (iii) Zeitraum der erbrachten Leistung (iv) Beschreibung der Leistungen, besonders im Hinblick auf die für die Eignung und Bewertung spezifischen Erfahrungen. Siehe hierzu die je Referenzkriterium unter "b) Nachweis" genannten Aspekte in der Auftragsbekanntmachung sowie der Anlage 03_Vordruck_Referenzen je Kriterium (v)

Aufwand zur Umsetzung des Vorhabens beim Bewerber (inkl. ggf. eingesetzter Nachunternehmer) in Personentagen ca. (vi) Auftragswert des Referenzauftrags in EUR netto (vii) Personalstärke (Anzahl der im Referenzauftrag beschäftigten Mitarbeitenden des Bewerbers). 2) Sollten mehr als die vorgegebene Höchstzahl an Referenzen eingereicht werden, so werden die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen, die der Höchstzahl entsprechen, gewertet. 3) Bewertung: Eine Differenzierung bei der Punktevergabe erfolgt über die Vergleichbarkeit der ausgeführten Referenz mit dem vorliegenden Projekt nach der bewerberseitigen Projektbeschreibung. Dabei werden insbesondere die fachliche und aufwandsbezogene Vergleichbarkeit mit der verlangten Leistung einer wertenden Betrachtung nach folgenden Maßstäben unterzogen. 0 Punkte: Referenz nicht vorgelegt oder Referenz betrifft keine vergleichbaren Leistungen 10 Punkte: Die Referenz entspricht den konkret ausgeschriebenen Leistungen oder geht sogar darüber hinaus. Eine Bewertung mit Punkten zwischen 0 und 10 erfolgt entsprechend dem Grad der Vergleichbarkeit der Referenzleistung. Werden nach der Bekanntmachung/dem Vordruck Referenzen Angaben zu zwei Referenzen erwartet, erfolgt je Referenz eine hälftige Teilung der erzielten Punkte, so dass die Maximalpunktzahl nur erreicht werden kann, wenn die erwarteten zwei Referenzen eingereicht werden. Die in der Bewertungsmatrix Eignung vorgesehene Gewichtung wird durch entsprechende Multiplikation mit dem Gewichtungsfaktor umgesetzt. 4) Mindestanforderung: Es sind mindestens 600 Punkte / 60 % zu erzielen (Mindestanforderung). Werden weniger als die vorgenannte Punktzahl erreicht, erfolgt der Ausschluss des Teilnahmeantrages. Hinweis: Soweit nicht vorgelegte/nicht vergleichbare Referenzleistungen zum Ausschluss führen, ist dies gesondert bei dem jeweiligen Referenzkriterium gekennzeichnet.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von mindestens zwei Referenzen für die Erfahrung in der Entwicklung moderner Web-Anwendungen mit Backend-Integration, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.1. a) Anforderung: Der Bewerber verfügt über nachgewiesene Erfahrung in der Konzeption und Entwicklung von modernen Web-Anwendungen (z.B. containerbasierte Web-Module) und deren Integration in bestehende IT-Systemlandschaften. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu mindestens zwei Referenzen aus den letzten fünf Jahren, die vergleichbare Web-Anwendungen betreffen. Die Referenz sollte modulare Frontend-Komponenten mit Anbindung an Backend-Fachverfahren umfassen und eine vergleichbare Komplexität wie die beschriebenen IP-Web-Module aufweisen. Dabei soll die Fähigkeit zur Entwicklung wiederverwendbarer Softwarebausteine nach dem Baukastenprinzip erkennbar sein. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 20. d) Mindestanforderung: Mindestanforderung an die Eignung ist die Vorlage von mindestens zwei Referenzen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz betreffend die Umsetzungserfahrung OZG-Konformität und Barrierefreiheit, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.2 a) Anforderung: Der Bewerber weist seine Erfahrung in der Umsetzung von Online-Diensten nach, die den Anforderungen des Online-Zugangsgesetzes (OZG) sowie den

Standards zur Barrierefreiheit gemäß BITV 2.0 oder WCAG 2.1 (Level AA oder höher) entsprechen. Dies umfasst nutzerfreundliche, intuitive Benutzeroberflächen, responsive Design für verschiedene Endgeräte sowie die Berücksichtigung von Accessibility-Anforderungen. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz zu einem Projekt mit OZG- und Barrierefreiheitsanforderungen aus den letzten fünf Jahren. Die Referenz beschreibt umgesetzte Maßnahmen, eingesetzte Standards, durchgeführte Tests (z. B. BITV-Test, WCAG-Audit). Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 5.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen betreffend Performance und Skalierbarkeit von Web-Anwendungen, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.3. a)

Anforderung: Der Bewerber weist nach, dass er Erfahrung in der Entwicklung performanter und skalierbarer Web-Anwendungen besitzt, die für eine hohe Anzahl gleichzeitiger Nutzer ausgelegt sind. Die Anwendungen müssen für mindestens 250 gleichzeitige aktive Nutzer dimensioniert sein und definierte Performance-Anforderungen (z. B. Antwortzeiten, Verfügbarkeit) einhalten. Erfahrung mit Lasttests, Kapazitätsplanung und Performance-Monitoring ist erforderlich. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren. In den Referenzen werden die Anzahl gleichzeitiger Nutzer, Systemarchitektur zur Skalierung (z. B. Load Balancing, Caching, horizontale Skalierung), durchgeführte Lasttests mit Ergebnissen sowie eingehaltene Service-Level-Objectives beschrieben. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 15.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von zwei Referenzen betreffend

Schnittstellenentwicklung und Systemintegration, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.4.

a) Anforderung: Der Bewerber verfügt über nachgewiesene Erfahrung in der Entwicklung und Wartung bidirektionaler Schnittstellen zwischen webbasierten Anwendungen und Backend-Systemen, insbesondere für Datenimport und -export, Authentifizierung und Synchronisation. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren, die Schnittstellenentwicklung, Systemintegration oder gleichwertigen Leistungen betreffen. Sollten mehr als zwei Referenzen eingereicht werden, so werden die zwei nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarsten Referenzen gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 15.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von mindestens einer Referenz für die Erfahrung in der Umsetzung von Verwaltungsverfahren und Förderprozessen, Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 1.5. a) Anforderung: Der Bewerber verfügt über nachgewiesene Erfahrung in der Entwicklung oder Weiterentwicklung von Anwendungen für Verwaltungsverfahren, insbesondere im Bereich Förderanträge, Bewilligungsverfahren oder vergleichbare

behördliche Prozesse. Vorzugsweise werden diese Erfahrungen im Bereich der Agrarförderung nachgewiesen. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu mindestens einer Referenz aus den letzten 5 Jahren im Verwaltungs- oder Förderkontext oder gleichwertige Nachweise. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 25. d) Mindestanforderung: Mindestanforderung an die Eignung ist die Vorlage von mindestens einer Referenz.
The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nachweis von einer Referenz für die Erfahrung in der Erstellung und Pflege von Software-Stücklisten (SBOM), Anlage 03_Vordruck Referenzen - Ziffer 2.1. a) Anforderung: Der Bewerber muss nachweisen, dass er über praktische Erfahrung in der Erstellung, Verwaltung und Auslieferung von Software Bill of Materials (SBOM) in einem standardisierten, maschinenlesbaren Format verfügt. b) Nachweis: Eigenerklärung (Anlage 03_Vordruck_Referenzen) zu möglichst einer Referenz aus den letzten drei Jahren, in welchem SBOMs erstellt und als Teil des Release-Prozesses bereitgestellt wurden. Sollte mehr als eine Referenz eingereicht werden, so wird die nach Ansicht des Auftraggebers vergleichbarste Referenz gewertet. c) Gewichtungsfaktor: 5.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/132a749f-931f-42d2-bc69-d1a7f3b41b64

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 16/03/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/132a749f-931f-42d2-bc69-d1a7f3b41b64

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 23/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, partly without reopening and partly with reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Landes Hessen

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB

Organisation receiving requests to participate: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesbank Hessen Thüringen-Girozentrale (Helaba)

Registration number: 10184

Postal address: Neue Mainzer Straße 52-58

Town: Frankfurt am Main

Postcode: 60311

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: agrar2027@leinemann-partner.de
Telephone: +49 69913201
Internet address: <https://www.helaba.com/>
Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen
Registration number: 9dd3b40b-7a9f-4e55-bd92-a9e9f81055aa
Postal address: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151126603

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Leinemann & Partner Rechtsanwälte mbB
Registration number: d47aee58-d5ff-4645-8b05-1cebb9bdd6a0
Postal address: Friedrichstraße 185-190
Town: Berlin
Postcode: 10117
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany
Email: agrar2027@leinemann-partner.de
Telephone: +49 302064190
Internet address: <https://www.leinemann-partner.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:
132a749f-931f-42d2-bc69-d1a7f3b41b64-01
Main reason for change
:
Information updated
Description
:
Änderung der Sektionen 2.1.4 und 5.1.9

Notice information

Notice identifier/version: f9298e9d-2541-4cf1-a93d-6daeb4b163e9 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 18/02/2026 08:51:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 118892-2026
OJ S issue number: 35/2026
Publication date: 19/02/2026